

Eingangsvermerk
-----------------

Veranstalter (Name, Vorname / Firma)
Ort, Datum

## Antrag auf Marktfestsetzung gemäß § 69 Gewerbeordnung (GewO)

Ich/Wir beantrage(n) hiermit, die nachstehend  
bezeichnete Veranstaltung gem. § 69 GewO  
festzusetzen:

### Art der Veranstaltung:

Messe (§ 64 GewO)	Ausstellung (§ 65 GewO)	Großmarkt (§ 66 GewO)	Wochenmarkt (§ 67 GewO)	Spezialmarkt (§ 68 Abs. 1 GewO)	Jahrmarkt (§ 68 Abs. 2 GewO)	Volksfest (§ 60 b GewO)
Bezeichnung der Veranstaltung:						
Marktgegenstände (Angabe des Waren- und Leistungskreises, der angeboten werden soll):						
Eintrittsgeld: Eintrittsgeld für Besucher wird nicht erhoben. beträgt:						
Platzgeld: Das Platzgeld für die Aussteller / Anbieter beträgt: zzgl. MwSt						
Sonderveranstaltungen (Angabe über Art und Umfang geplanter Sonderveranstaltungen, zeitlicher Ablauf):						

### Ort, Zeit der Veranstaltung:

Markort			
Zeitraum			
Öffnungszeiten:	werktags	sonn- und feiertags	
	von	bis	von bis
einmalige Durchführung	regelmäßige Durch- führung auf Dauer		mehrmalige Durchführung
Angabe des Zeitraums			

### Veranstalter:

Veranstaltungsleiter – Name, Vorname			
Betriebssitz, Telefon			
Versicherungsschutz (Angabe des Versicherungsträgers, Höhe und Umfang des Versicherungsschutzes, Laufzeit):			
Nachweis der persönlichen Zuverlässigkeit:			
Führungszeugnisse für Behörden (§ 28 Abs. 5 BZRG)		Auskunft aus dem Gewerbe- zentralregister (§ 150 GewO)	
liegen bei		sind beantragt	
(z. B. der Behörde bekannt)			

### Sonstiges:

--

### Anlagen:

Verzeichnis über die Art der anzubietenden Waren	Teilnahmebedingungen	Lageplan
Verzeichnis über die voraussichtliche Zahl und Zusammenstellung der Aussteller und Anbieter	Ausstellungsplan	

Unterschrift
--------------

**Bearbeitungsblatt:**

Aktenzeichen

Datum

1. Die zur Bearbeitung des Antrages erforderlichen Unterlagen sind vollzählig und nicht zu bemängeln

Folgende Unterlagen fehlen bzw. sind mangelhaft:

2. Die persönliche Zuverlässigkeit der/des Antragsteller(s) u. der mit der Leitung der Veranstaltung beauftragten Person(en) ist nachgewiesen  ist nicht nachgewiesen, weil

3. Folgende Stellen wurden unter Fristsetzung bis  zum Antrag gehört

Einwände

Gemeinde  nein  ja, folgende

Industrie- u. Handelskammer  nein  ja, folgende

Handwerkskammer  nein  ja, folgende

Gewerbeaufsichtsamt  nein  ja, folgende

Bauaufsichtsbehörde  nein  ja, folgende

Straßenverkehrsbehörde  nein  ja, folgende

Gesundheitsamt  nein  ja, folgende

Lebensmittelüberwachung / Veterinäramt  nein  ja, folgende

Immissionsschutz  nein  ja, folgende

Brandschutz  nein  ja, folgende

Sonstige

Gegen die Veranstaltung wurden

keine  von

folgende Einwände erhoben

4. Da die Veranstaltung nach Abwägung aller Umstände die Voraussetzungen i. S. des § 60 b bzw. der §§ 64-68 GewO erfüllt und keine der in § 69 a GewO genannten Versagungsgründe vorliegen, erfolgt Marktfestsetzung mit Bescheid  vom

Die Veranstaltung ist nach den Umständen nicht genehmigungsfähig. Die Festsetzung wird deshalb abgelehnt mit Bescheid  vom

5. Für den Bescheid wird eine Gebühr festgesetzt von  EUR  Die Auslagen betragen

6. Ausfertigung des Bescheides geht an:

7. Eintrag in Marktkartei erfolgt am  Datum  Handzeichen

8. WV. zur Überwachung am  Datum

9. Zum Akt

Ort, Datum

Unterschrift

